

InvisiPacTM Beheizter Schlauch

332391M

DE

Zur Verwendung mit den Graco InvisiPac-Systemen. Anwendung nur durch geschultes Personal.

Für den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen und Gefahrenzonen nicht geeignet.

Zulässiger Betriebsüberdruck: 1500 psi (10 MPa, 103 bar)

400° F (204° C) Maximale Schlauchbetriebstemperatur.

Erhältlich für trockene oder feuchte Umgebungen.

Informationen zu den Modellen siehe Seite 2.



Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen in dieser Anleitung. Bewahren Sie diese Anleitungen sorgfältig auf.



WARNHINWEIS

Die Betriebs- und Sicherheitsmerkmale dieser Schläuche gelten nur im Zusammenhang mit den InvisiPac-Systemen von Graco. Um die Gefahr von Bränden und schweren Verletzungen zu verringern, diese Schläuche nicht mit anderen Geräten verbinden.

Standardausführung



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2	Teile	12
Standardmodelle Schläuche	2	Beheizter Schlauch - Anleitungsaufkleber	
Schläuche für feuchte Umgebungen	2	120051	12
Warnhinweise	3	Beheizter Schlauch -	
Übersicht	5	Warnschild 196694	12
Einbau	6	Beheizter Feuchtraumschlauch	
Vorgehensweise zur Druckentlastung	8	Anleitungsaufkleber 17A202	12
Betrieb	8	Zubehör	12
Wartung	9	Selbstabdichtendes Silikonkautschukband,	
Waschanleitung		16Y938 (Rolle 11 m /12 yd)	12
(Betrifft nur Feuchtraumschläuche)	9	Federsatz Schlauchhalterung, 253283	12
Fehlersuche	10	Technische Daten	13
		Graco Standardgarantie	14
		Informationen über Graco	14

Standardmodelle Schläuche

Standardschläuche sind nur für trockene Umgebungen vorgesehen. Standardschläuche sind mit einer grauen Schutzhülle versehen.

Teilenummer	Schlauchlänge ft (m)	Größe der Schlauchseele	Drehgelenkanschluss	Watt pro Fuß
127401	4 (1,2)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127402	6 (1,8)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127404	8 (2,4)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
126389	10 (3,0)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127405	12 (3,6)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127406	14 (4,2)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127407	16 (4,8)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127408	18 (5,4)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
126483	20 (6,0)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
127409	22 (6,7)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	50
126534	25 (7,6)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	50








Schläuche für feuchte Umgebungen

Feuchtraumschläuche sind für feuchte Umgebungen vorgesehen. Feuchtraumschläuche sind mit einer schwarzen Gummihülle versehen. Feuchtraumschläuche besitzen den Schutzgrad IPx6.

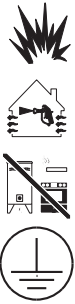


Teilenummer	Schlauchlänge ft (m)	Größe der Schlauchseele	Drehgelenkanschluss	Watt pro Fuß
24U763	4 (1,2)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U765	6 (1,8)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U766	8 (2,4)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U767	10 (3,0)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U768	12 (3,6)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U769	14 (4,2)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U771	16 (4,8)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U772	18 (5,4)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U773	20 (6,0)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	60
24U774	22 (6,7)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	50
24U776	25 (7,6)	Nr. 6 (0,308" ID)	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	50

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis, und die Gefahrensymbole beziehen sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Warnschildern erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

 WARNHINWEIS	
 	<p>STROMSCHLAGEFAHR</p> <p>Die Schläuche müssen geerdet werden. Falsche Erdung oder Einrichtung sowie falsche Verwendung der Schläuche kann einen Stromschlag verursachen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor dem Installieren oder Warten der Schläuche die Stromzufuhr zum Gerät abschalten. • Das Gerät nur an eine geerdete Stromquelle anschließen. • Elektrische Anschlüsse dürfen nur von einem ausgebildeten Elektriker ausgeführt werden und müssen sämtlichen maßgeblichen Vorschriften und Bestimmungen entsprechen. • Schlauchmantel nicht einschneiden oder durchlöchern. • Vor Regen und Nässe schützen. Nicht im Freien aufbewahren. • Standardschläuche nicht feucht reinigen. Standardschläuche stets trocken halten. • Beim Reinigen von Feuchtraumschläuchen stets die Waschanleitung (Betrifft nur Feuchtraumschläuche) beachten.
 	<p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus undichten Schläuchen oder beschädigten Komponenten austritt, kann in die Haut eindringen. Diese Art von Verletzung sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Sofort einen Arzt aufsuchen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor jedem Einsatz den Schlauch auf Einschnitte, Auswölbungen, Knickstellen und andere Beschädigungen untersuchen. • Ein beschädigter Schlauch muss sofort ersetzt werden. • Schläuche abhängig von Einsatzbedingungen in regelmäßigen Abständen ersetzen. • Vor Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen. • Ausreichenden Abstand von undichten Stellen halten. • Undichte Stellen nicht mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder Lappen zuhalten oder umlenken. • Den maximalen Betriebsüberdruck oder die maximale Temperatur des Schlauchs nicht überschreiten. • Nur Chemikalien verwenden, die mit den benetzten Teilen kompatibel sind. Siehe Technische Daten in diesem Handbuch. Die Datenblätter zur Materialicherheit und die Empfehlungen des Material- und Lösungsmittelherstellers beachten. • Nach dem Spritzen/Dosieren sowie vor der Reinigung, Kontrolle oder Wartung des Geräts die Druckentlastung durchführen.
	<p>VERBRENNUNGSGEFAHR</p> <p>Geräteoberflächen und erwärmtes Material können während des Betriebs sehr heiß werden. Um schwere Verbrennungen zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals heißes Material oder heiße Geräte berühren.
	<p>GEFAHREN DURCH TOXISCHE MATERIALIEN ODER DÄMPFE</p> <p>Giftige Flüssigkeiten oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informieren Sie sich über die spezifischen Gefahren der verwendeten Materialien anhand der Materialicherheitsdatenblätter. • Gefährliche Flüssigkeiten nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Flüssigkeiten gemäß den zutreffenden Vorschriften entsorgen. • Beim Spritzen, Dosieren oder Reinigen des Geräts immer chemikalienresistente Handschuhe tragen.

! WARNHINWEIS

	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR:</p> <p>Entflammbare Dämpfe wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe im Arbeitsbereich können explodieren oder sich entzünden. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Mögliche Zündquellen wie z. B. Kontrollleuchten, Zigaretten, Taschenlampen und Kunststoff-Abdeckfolien (Gefahr statischer Elektrizität) beseitigen. • Den Arbeitsbereich frei von Abfall, einschließlich Lösemittel, Lappen und Benzin, halten. • Kein Stromkabel ein- oder ausstecken und keinen Licht- oder Stromschalter betätigen, wenn brennbare Dämpfe vorhanden sind. • Alle Geräte im Arbeitsbereich richtig erden. Siehe Erdungsanweisungen. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest an den geerdeten Eimer drücken. Keine Behälterauskleidungen verwenden, soweit sie nicht antistatisch oder leitfähig sind. • Bei Funkenbildung durch statische Aufladung oder Stromschlag das Gerät sofort abschalten. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn das Problem erkannt und behoben wurde. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.
	<p>GEFAHR DURCH MISSBRÄUCHLICHE GERÄTEVERWENDUNG</p> <p>Missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen. • Niemals den zulässigen Betriebsüberdruck oder die zulässige Temperatur der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert überschreiten. Siehe Technische Daten in den Anleitungen zu den einzelnen Geräten. • Nur Materialien oder Lösungsmittel verwenden, die mit den benetzten Teilen des Geräts verträglich sind. Siehe Technische Daten in den Anleitungen zu den einzelnen Geräten. Sicherheitshinweise der Material- und Lösungsmittelhersteller beachten. Für vollständige Informationen zum Material den Händler nach dem entsprechenden Datenblatt zur Materialsicherheit fragen. • Den Arbeitsbereich nicht verlassen, solange das Gerät eingeschaltet ist oder unter Druck steht. • Das Gerät komplett ausschalten und die Druckentlastung durchführen, wenn das Gerät nicht verwendet wird. • Das Gerät täglich überprüfen. Verschlossene oder beschädigte Teile sofort reparieren oder durch Original-Ersatzteile des Herstellers ersetzen. • Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. Änderungen am Gerät können behördliche Zulassungen aufheben und Sicherheitsrisiken schaffen. • Sicherstellen, dass alle Geräte für die Umgebung ausgelegt und genehmigt sind, in der sie eingesetzt werden. • Das Gerät darf nur für den vorgegebenen Zweck benutzt werden. Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bitte an den Vertriebshändler. • Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Flächen verlegen. • Schläuche dürfen nicht geknickt, zu stark gebogen oder zum Ziehen von Geräten verwendet werden. • Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern halten. • Alle anwendbaren Sicherheitsvorschriften einhalten.
	<p>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Zur Vermeidung von schweren Verletzungen wie zum Beispiel Augenverletzungen, Hörverlust, Einatmen giftiger Dämpfe und Verbrennungen im Arbeitsbereich angemessene Schutzkleidung tragen. Zu diesen Schutzvorrichtungen gehören unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille und Gehörschutz. • Atemgeräte, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Material- und Lösungsmittelherstellers.

Übersicht

Jede Schlaucheinheit muss mit Graco-Temperaturregler verwendet und durch diesen gesteuert werden. Teile-Nummer des Graco-Temperaturreglers, siehe Systemhandbuch.

Der beheizte Schlauch gewährleistet optimale Materialtemperatur während des Dosierens. Der Schlauch verfügt über zwei elektrische Anschlüsse mit Kabeln, die vom Ende des Schlauchs erstrecken.

Der große quadratische Stecker ist das Schmelzerende und besitzt ein 0,6 m (2 Fuß) langes Kabel (siehe Abb. 1). Der kleine quadratische Stecker ist das Pistolenende und ein besitzt 0,6 m (2 Fuß) langes Kabel (siehe Abb. 2).

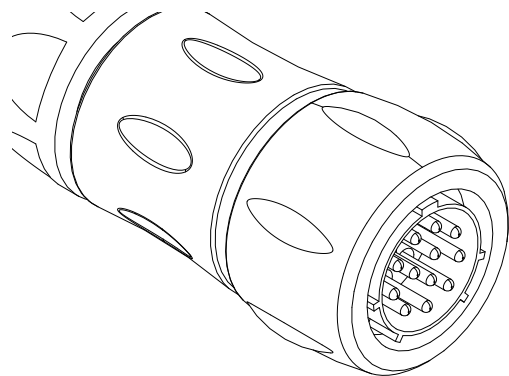


ABB. 1: Schmelzer-Anschluss

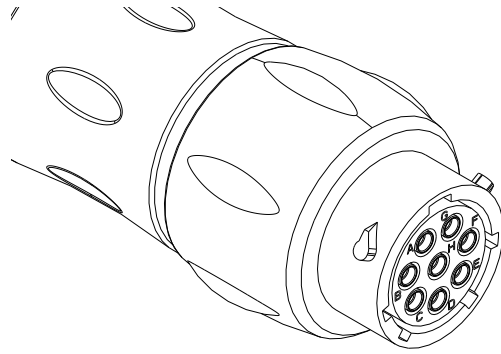


ABB. 2: Pistolen-Anschluss

Einbau

--	--	--	--	--	--	--

Um die Gefahr durch Eindringen des Materials in die Haut zu reduzieren, stets die **Vorgehensweise zur Druckentlastung** auf Seite 8 beachten, wenn zum Druckentlasten aufgefordert wird.

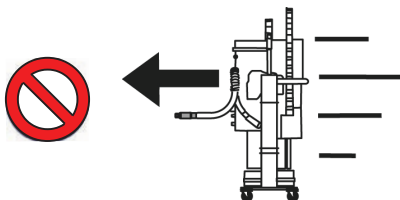
--	--	--	--	--	--	--

Um die Gefahr eines Elektroschocks zu verringern, Standardschläuche stets von Flüssigkeiten aller Art fernhalten. Feuchtraumschläuche mit Feuchtraumkabeln und -ventilen verwenden.

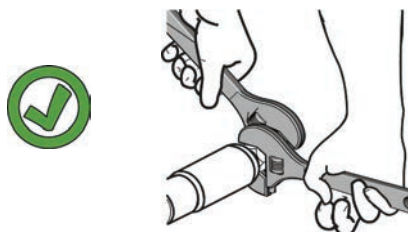
HINWEIS: Den Druck in den Schlauchgruppen prüfen. Siehe System-Betriebshandbuch für das Entlüften und Druckbeaufschlagen der Materialschläuche. Die Schlauchverbindungen sorgfältig auf Dichtheit prüfen. Wenn undichte Stellen vorhanden sind, den Druck gemäß den Anweisungen auf Seite 8 entlasten. Alle Schlauchverbindungen festziehen und mittels Druckbeaufschlagung des Systems auf Leckagen prüfen.

HINWEIS: Der InvisiPac-Schlauch hat u. U. einen größeren Durchmesser als der zuvor installierte Schlauch. Überprüfen, ob alle Komponenten, einschließlich wiederverwendeter Komponenten wie Schlauchhalterungen und -strecken, sämtliche der folgenden Anforderungen erfüllen.

1. Schlauch nicht zum Ziehen des Geräts verwenden.

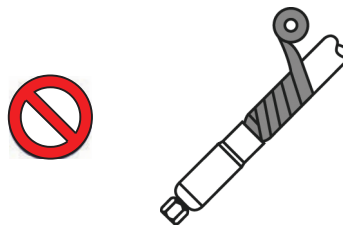


2. Mit 2 Schraubenschlüsseln festziehen. Festziehen laut Spezifikationen:

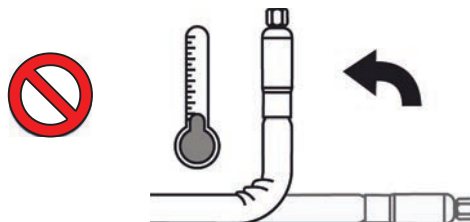


Drehmoment	
Fitting	in-lb (N•m)
-6	300 (33,9)

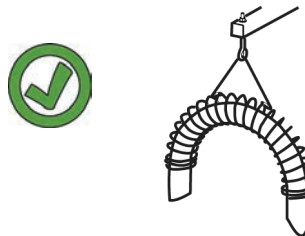
3. Den Schlauch nicht mit Klebeband versehen oder abdecken.



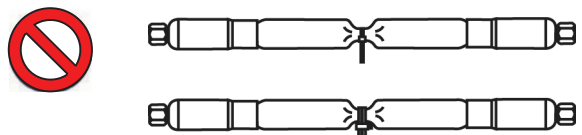
4. Den Schlauch in kaltem Zustand nicht biegen.



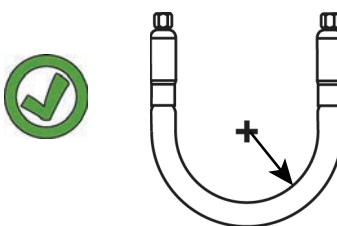
5. Die Schlauchhalterungsfeder verwenden.



6. Der Schlauch darf nicht eingeklemmt, zusammengedrückt oder mit einem Kabelbinder fixiert werden.

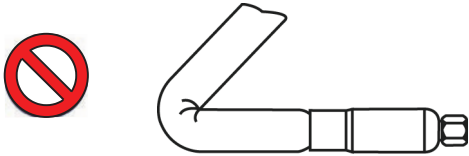


7. Mindestbiegeradius:



Fitting	Radius Zoll (mm)
-6	8 (203)

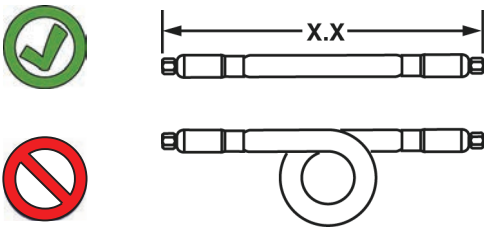
8. Den Schlauch nicht biegen oder quetschen.



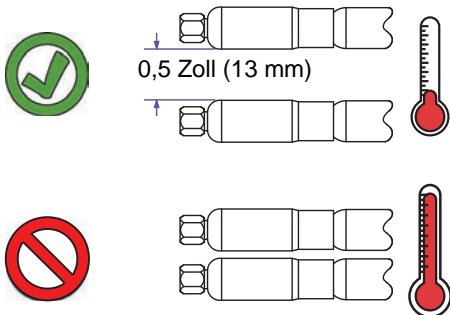
9. Den Schlauch nicht verdrehen.



10. Einen Schlauch passender Länge verwenden.



11. Minimaler Abstand der Schläuche.



12. Schutz vor Tropfen, Spritzen und Einsickern von Flüssigkeiten sicherstellen.

13. Schmelzende-Anschluss mit Graco-Temperaturregler verbinden, indem Stecker in Passstruktur des Systems gedrückt und Gewinde gedreht wird, bis es fest ist.

14. Pistolenende-Anschluss mit Heißschmelz-Verteiler/Dosierventil verbinden.

15. Schmelzer- und Pistolen-Anschlusskabel weder knicken noch verdrehen. Weg von scharfen Kanten verlegen und sicherstellen, dass die Kabel nicht durch Bänder oder Kabelbinder eingeklemmt werden. Durch unsachgemäße Handhabung können Schäden an der inneren Verdrahtung entstehen.

16. Schläuche in angemessenem Abstand zu Erde, brennbaren Materialien und feuchten Oberflächen verlegen oder aufhängen.




Betrifft nur Feuchtraumschläuche:

--	--	--	--	--	--

Um die Gefahr eines Elektroschocks zu verringern, Feuchtraumschlauch so verlegen, dass kein Wasser zurück ins Heißschmelz-System fließen kann.

ti23415a

Vorgehensweise zur Druckentlastung





						
<p>Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Zur Vermeidung schwerer Verletzungen durch Material unter Druck – z. B. Penetration von Material in die Haut, Materialspritzer oder bewegliche Teile – immer die Druckentlastung durchführen, wenn mit dem Spritzen aufgehört wird und bevor die Anlage gereinigt, kontrolliert oder gewartet wird.</p>						

Betrieb

Lesen Sie bitte die vollständigen Anleitungen für Start und Betrieb in der Betriebsanleitung.

1. Stromversorgung (Luft) zum InvisiPac-System ausschalten.
2. Metallteil der Pistole fest gegen geerdeten Metalleimer drücken, dann Pistole abziehen, um den Druck zu entlasten.
3. *Wenn die Vermutung besteht, dass das Extrusionsventil oder der Schlauch vollkommen verstopft sind oder der Druck nach Ausführung der obigen Schritte nicht vollständig entlastet wurde,* ganz langsam die Mutter am Düsenschutz oder die Schlauchkupplung lösen und den Druck nach und nach entlasten, dann die Kupplung vollständig abschrauben. Schutzhandschuhe tragen, um Verbrennungen zu vermeiden. Spitze/Düse oder Schlauch mit einer Drahtbürste reinigen.
4. Vor dem Abnehmen der Schläuche sicherstellen, dass das Material abgekühlt ist.






Wartung

						
---	---	---	---	--	--	--

Niemals versuchen, Teile einer Schlauchgruppe auszubessern oder zu reparieren. Wenn ein Schlauch beschädigt ist, muss er sofort ausgewechselt werden, um schwere Verletzungen durch Materialeinspritzung oder einen Stromschlag zu vermeiden.

Heizt der Schlauch nicht, sicherstellen, dass Anschluss am Schlauch-Reglerkasten fest eingesteckt ist. Wird Problem dadurch nicht behoben, Materialdruck in Pumpe und Schläuchen laut System-Betriebshandbuch entlasten. Wird das Problem nicht behoben, Schlauch ersetzen. Siehe **Fehlersuche** auf Seite 10 für elektrische Messungen.

Waschanleitung (Betrifft nur Feuchtraumschläuche)





						
---	---	---	---	---	--	--

Zur Vermeidung von ernsthaften Verletzungen wie Verbrennungen, Eindringen von Material in die Haut und Elektroschock vor dem Reinigen des Schlauchs stets Folgendes ausführen:

- Stromzufuhr zum InvisiPac-System abschalten.
- Die **Druckentlastung** durchführen, Seite 8.
- Schlauch abkühlen lassen.

Schlauch durch Sprühen von Wasser mit geringem Druck auf die Oberfläche des Schlauchs reinigen. Die Schläuche dürfen nicht in Wasser getaucht oder untergetaucht werden.

HINWEIS: Feuchtraumschläuche besitzen den Schutzgrad IPx6.

ACHTUNG	
Schlauch oder Teile davon nie in Wasser tauchen oder untertauchen. Dies kann das Gerät beschädigen.	
	
	
ti23414a	

Fehlersuche



1. Die Durchgängigkeit der Schlauchkomponenten prüfen, um den korrekten Widerstand des Heizungskabels sicherzustellen.

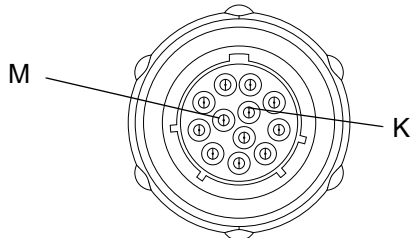
- a. Mit dem Ohmmeter den elektrischen Widerstand an den Heizelementstiften zwischen den Stiften C und D des Schmelzerende-Anschlusses prüfen, der am Regler für beheizten Schlauch angeschlossen ist. Siehe ABB. 1. Der Widerstand des Heizelements für die verschiedenen Längen der gekoppelten Schlauchgruppen ist in der folgenden Schlauch-Tabelle angegeben.

Teile-Nr.	Länge Fuß (m)	Stift C und D Widerstand (Ohm) +/- 10%
127401, 24U763	4 (1,2)	252
127402, 24U765	6 (1,8)	165
127404, 24U766	8 (2,4)	123
126389, 24U767	10 (3,0)	97
127405, 24U768	12 (3,6)	81
127406, 24U769	14 (4,2)	69
127407, 24U771	16 (4,8)	60
127408, 24U772	18 (5,4)	54
126483, 24U773	20 (6,0)	48
127409, 24U774	22 (6,7)	53
126534, 24U776	25 (7,6)	46

Jede Widerstandsmessung außerhalb des Bereichs zeigt an, dass der Schlauch ersetzt werden muss.

Die gemessenen Werte des Widerstandstemperaturfühlers (RTD) hängen von der Temperatur ab. Um sicherzustellen, dass die RTD-Widerstandswerte zwischen Stiften M und K korrekt sind, muss die ungefähre Schlauchtemperatur ermittelt werden.

- b. Der vom RTD gemessene Widerstand zwischen den Stiften M und K des großen Schmelzerende-Anschlusses muss im Bereich der Werte in der folgenden Tabelle liegen.



Ungefähre RTD-Widerstandswerte bei verschiedenen Temperaturen.

Temperatur		Stifte M und K Ungefähre Widerstandswerte (Ohm)
°C	°F	
16	60	106
27	80	110
38	100	115
49	120	119
60	140	123
71	160	128
82	180	132
93	200	136
104	220	140
116	240	144
127	260	149
138	280	153
149	300	160
160	320	161
171	340	165
182	360	170
193	380	174
204	400	177

- 2. **Alle Schlauchverbindungen prüfen**, um sicherzustellen, dass sie richtig festgezogen sind.
- 3. **Das System erden**. Die Anleitung finden Sie im Systemhandbuch.
- 4. Sicherstellen, dass die elektrische Durchgängigkeit (<10 Ω) zwischen den folgenden Stiften des großen Schmelzeranschlusses und des kleinen Pistolenschlusses gegeben ist.
- 5. Wenn die elektrische Durchgängigkeit zwischen diesen Stiften nicht vorhanden ist, ist dies ein Zeichen dafür, dass der Schlauch ersetzt werden muss.

Durchgängigkeit zwischen den Anschlüssen	
Schmelzerende	Pistolenende
J	A
A	C
K	E
G	D
GND	GND

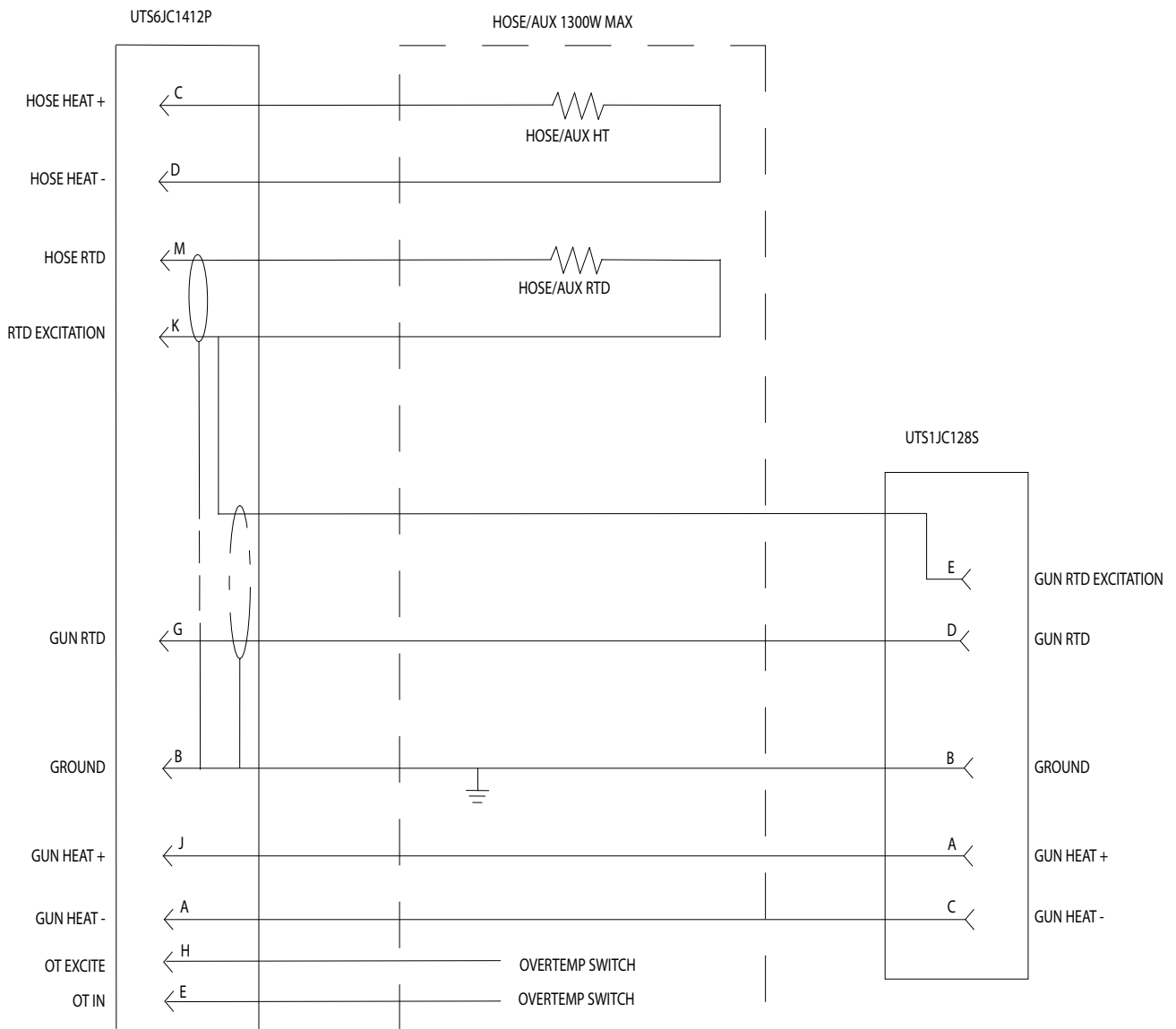
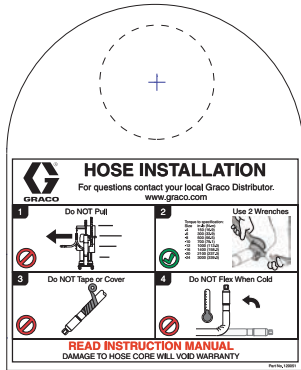


ABB. 3

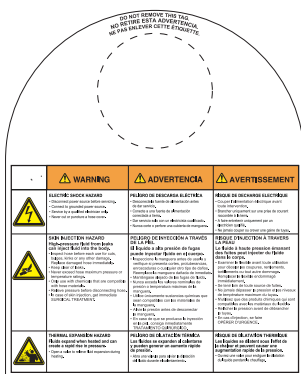
Teile

Zusätzliche Warnschilder, Schilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

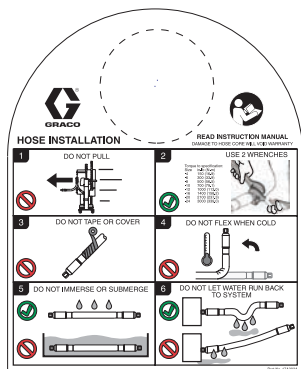
Beheizter Schlauch - Anleitungsaufkleber 120051



Beheizter Schlauch - Warnschild 196694



Beheizter Feuchtraumschlauch Anleitungsaufkleber 17A202



Zubehör

Selbstabdichtendes Silikonkautschukband, 16Y938 (Rolle 11 m /12 yd)

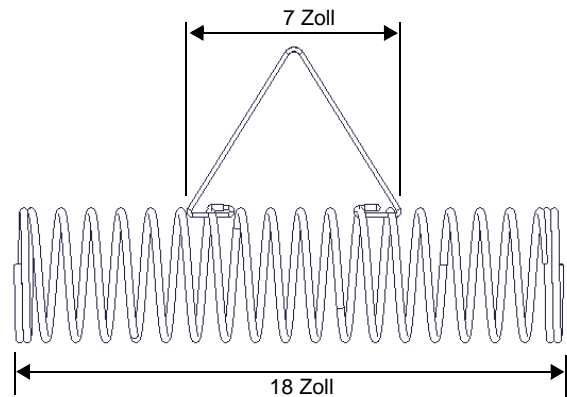
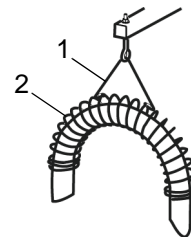
Um Feuchtraum-Anschlüsse wickeln, um den Schutz noch zu erhöhen.

Anleitung: Plastikverpackung entfernen und fest um elektrische Anschlüsse wickeln. Silikonkautschukband ist selbstklebend und bietet nach einer Aushärtungszeit von 24 Stunden bei Raumtemperatur eine starke, flüssigkeitsdichte Abdichtung.

Federsatz Schlauchhalterung, 253283

Federsatz verwenden, um Schlauch ohne Knicken aufzuhängen.

Pos.	Teile-Nr.	Beschreibung	St.
1	C34132	HALTERUNG	1
2	119958	FEDER, Schlauchhalterung	1



Technische Daten

InvisiPac Beheizter Schlauch		
	USA	Metrisch
Zulässiger Betriebsüberdruck	1500 Psi	10 MPa, 103 bar
Maximale Betriebstemperatur des Schlauchs	400° F	204° C
Materialschlauchfittings	0,31 ID (9/16-18 JIC(f))	
Stromversorgung erforderlich	230 VAC, 50/60 Hz	
Materialbenetzte Teile	PTFE-Kern, Edelstahl-Verbindungen	
Stromverbrauch	Siehe Standardmodelle Schläuche auf Seite 2	
Mindestbiegeradius	8 Zoll (203 mm)	

Graco Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Empfehlungen von Graco installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Originalteile von Graco sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für welches die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der angegebene Schaden bestätigt, so wird jedes schadhafte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird frachtfrei an den Originalkäufer zurückgesandt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEGLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Graco's einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum vorzubringen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, eines Garantiebruches, einer Fahrlässigkeit von Graco oder Sonstigem.

FOR GRACO CANADA CUSTOMERS

The Parties acknowledge that they have required that the present document, as well as all documents, notices and legal proceedings entered into, given or instituted pursuant hereto or relating directly or indirectly hereto, be drawn up in English. Les parties reconnaissent avoir convenu que la rédaction du présente document sera en Anglais, ainsi que tous documents, avis et procédures judiciaires exécutés, donnés ou intentés, à la suite de ou en rapport, directement ou indirectement, avec les procédures concernées.

Informationen über Graco

Besuchen Sie www.graco.com für die neuesten Informationen zu Graco-Produkten.

Informationen über Patente siehe www.graco.com/patents.

FÜR EINE BESTELLUNG nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Graco-Vertriebspartner auf, oder rufen Sie uns an, um den Standort eines Vertriebspartners in Ihrer Nähe zu erfahren.

Telefon: 612-623-6921 oder gebührenfrei: 1-800-328-0211 Fax: 612-378-3505

Alle in diesem Dokument enthaltenen schriftlichen Angaben und Abbildungen stellen die neuesten Produktinformationen dar, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Informationen über Patente siehe www.graco.com/patents.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 332072

Graco Headquarters: Minneapolis
International Offices: Belgium, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA

Copyright 2012, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind zertifiziert nach ISO 9001.

www.graco.com

Ausgabe M, Oktober 2016